

FCZ Brunau am Special Adventure Camp

Ein besonderes Highlight erlebten die Kickerinnen und Kicker des FCZ Brunau vom 25. bis 29. Juni am Special Adventure Camp in Liechtenstein und der Schweiz. Höhepunkt der Woche bildete das Integrations- & U15-Turnier vom 28. Juni.

Aus Sicht des FCZ-Brunau-Teams:

Während vier Tagen bereiteten sich die Jugendlichen auf das abschliessende Turnier vor. Der FCZ Brunau durfte für den Gastge-



ber FC Zürich kicken. Weitere Mannschaften aus Spanien, Deutschland, England, Österreich, China und der Titelverteidiger aus Abu Dhabi nahmen teil. Freude, Emotionen und Leidenschaft von Tag eins bis vier: FCZ-Brunau-Trainer Gery Augstburger berichtet chronologisch von den aussergewöhnlichen Camp-Tagen und dem spannenden Abschlussturnier:

Tag 1: Einchecken in die Jugendherberge Schaan. Am Nachmittag gab's ein gemeinsames hartes Training im wunderschönen Triesenberger Stadion mit den Mannschaften von Rapid Wien, Benfica Lissabon, Chelsea, Manchester City, Liverpool, Arsenal, Beijing Peace Foundation und Hoffenheim. Nach einer kleinen Eröffnungsfeier mit Ansprachen und Fahnenübergabe war das Spiel der Schweiz gegen Honduras angesagt. Das war ein richtiger Stimmungsmacher und das ganze Team FCZ Brunau feierte mit.

Tag 2: Alle Athleten waren zum Open Range Golfspiel auf dem Gamser Golfplatz eingeladen. Einige von uns haben im Golf eine neue Sportart entdeckt, die möglicherweise nach dem fussballerischen Karriereende ein Thema sein könnte... Nach einer kurzen Zeremonie mit Fernsehteams und VIPs ging's weiter nach Pfäfers zu einem Inklusionsturnier mit den lokalen Oberstufenschülern.

Tag 3: Fussballgolf stand auf dem Programm. Haben Sie das schon mal gehört? Wir nicht... Hat riesigen Spass gemacht! Ein Parcours, dem Minigolf ähnlich, wird mit dem Fussball am Fuss absolviert. Wer spielerisch die Technik und das Ballgefühl verbessern will, geht nach Ridamm City in der Nähe von Vaduz. Den Nachmittag verbrachten wir auf dem riesigen Trainingsplatz in Ruggel. Es wurden Mannschaften gebildet, um ein kleines Turnier auszutragen.

Tag 4: Ab nach Zürich zum Inklusionsturnier des FC Zürich. Auch dort wieder eine Eröffnungszeremonie mit allem drum und dran. Langsam fühlten wir uns wie Stars! Dann fiel der Startschuss zu den Wettkämpfen und voller Einsatz war in den packenden Spielen auf hohem Niveau gefragt. Unsere Mannschaft spielte hervorragend, hatte aber leider kein Abschlussglück. Wir belegten hinter Rapid Wien und Benfica Lissabon den dritten Platz in der starken Gruppe A. Die Anwesenheit von unseren Sponsoren, von Oliver Sack (Stiftungsratspräsident der Brunau-Stiftung) sowie Heliane und Ancillo Canepa (FC Zürich) waren ein besonderer Ansporn für uns. Wir danken allen von Herzen, die diese wunderbare Sache unterstützt haben, insbesondere auch dem FCZ für die Organisation und Hanspeter Rothmund und seinem Team von FOOTBALL IS MORE (FIM). (emo)



Aus der Perspektive des FC Zürich:

Am Samstag, 28. Juni 2014, fand auf der Sportanlage Buchlern in Zürich-Altstetten ein internationales Turnier für behinderte Fussballer mit insgesamt 12 Mannschaften statt. Alle Teams trafen sich bereits im Vorfeld des Turniers unter der Leitung der gemeinnützigen Stiftung «FOOTBALL IS MORE (FIM)» zu einem gemeinsamen, dreitägigen Trainingslager (Special Adventure Camp) in Liechtenstein und in der Ostschweiz. Als Sieger des von FIM und dem FC Zürich organisierten Turniers ging die Mannschaft von Rapid Wien hervor. Für einmal gab es aber nicht nur einen, sondern viele Gewinner. Davon zeugten das Engagement aller Beteiligten sowie die vielen strahlenden Gesichter bei der Schlussfeier, bei der Spielerinnen und Spieler eine spezielle Erinnerungsmedaille erhielten. Und wie sich beispielsweise ein Verteidiger einer englischen Mannschaft mit einer vierrädrigen Gehhilfe (!) ins Spiel integrierte, hätte eigentlich einen eigenen Siegerpokal verdient.

Parallel dazu wurde ein U15-Juniorenturnier ausgetragen (u.a. mit FCZ, GC, YB). Veranstalter dieses Turnieres war der Verein International Swiss U16 Cup in Zusammenarbeit mit dem FC Zürich. Das Turnier wurde vom

Team Aargau gewonnen. Das Team Aargau qualifiziert sich damit für den renommierten International Swiss U16 Cup 2015, bei dem es gegen einige der besten Mannschaften aus dem In- und Ausland antreten kann.

Das Nebeneinander von Behinderten- und Nachwuchsfussball hatte zum Ziel, den Integrationsgedanken zu stärken und einen Brückenschlag zwischen handicaperten und nicht-handicaperten Spielern zu ermöglichen. Eine spezielle Szene belegte, dass diese Zielsetzung bzw. dieser «Miteinander»-Gedanke auch effektiv gelebt wurde. Auf dem Rückweg in die Kabine suchte sich eine U15 Mannschaft den Weg durch eine jubelnde Mannschaft des Behin-

dertenturniers. Anfangs eher gehemmt fanden lose Kontakte in Form von Zeichen und kurzen Wortwechseln statt. Plötzlich aber sprang der Funke über und beide Mannschaften klatschten sich unter Lachen und freudigen Ausrufen ab. Wer dieses Bild gesehen hat, wird es so schnell nicht vergessen. Und genau solche Ereignisse belohnen schliesslich auch den grossen Aufwand der Veranstalter.

Der FC Zürich bedankt sich an dieser Stelle bei seiner Partnerorganisation FIM und beim Verein International Swiss U16 Cup sowie bei allen Sponsoren und Helfern, welche zu diesem denkwürdigen Anlass beigetragen haben. (ema)



S+ samariter
Samariterverein Zürich 2
Altstadt/Engel/Laubbach/Wollersheim

www.samariterzh2.ch
samariterzh2@bluewin.ch
044 482 36 66

Sie sind am Match dabei! Sind Sie es auch bei der Ersten Hilfe?



Auch dieses Jahr betreuen wir die Kids Camp des FCZ. Als Partner des FCZ Kids Camp machen wir auch Sie fit in Erster Hilfe.

Nothilfekurse (mit E-Learning), Erste Hilfe im Sport, Nothilfe bei Kindern, BLS-AED Kurse, usw. Auch Firmen machen wir gerne ein Angebot.

Besuchen Sie uns auf www.samariterzh2.ch

Ihr Vorteil: FCZ-Fans haben bei uns 10 % auf allen Kurspreisen.